

DORFGESCHEHEN

Essigplatz

Der Essigplatz ist jetzt wesentlich ansehnlicher geworden. In einem freiwilligen Arbeitseinsatz hat Herr Jörg Plank den Essigplatz eingeebnet und das Pflaster am Gehweg sauber verlegt. Der Platz sieht jetzt schon viel besser aus. Unterstützt wurde er von Frau Marx, Herr Huber hat einen Schubkarren Split geliefert und der Bürgermeister musste einige Schubkarren Erde herankarren. Bei der Hitze kein Zuckerschlecken für einen Beamten. Das Ergebnis kann sich aber sehen lassen. Vielen Dank dafür!

ELR Förderung

Nachdem im letzten Jahr zwei private Bauvorhaben durch das Programm bezuschusst wurden, sollten die Bürger die ein privates Bauvorhaben planen sich Gedanken machen, ob es in die Förderung passt. Der Schwerpunkt der Förderung liegt wieder in diesem Jahr u.a. auf Erhaltung und Stärkung der Ortskerne, insbesondere durch Umnutzung bestehender Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse und ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken...

Sollten Sie an einer ELR-Förderung interessiert sein, beraten wir Sie gerne. Bitte kommen Sie auf uns zu, damit wir das weitere Vorgehen besprechen können.

Patenschaften für Grünflächen

Die Gemeinde betreut viele kleinere und mittlere Grünflächen. Vor dem Hintergrund knapper Kassen muss auch die Gemeinde bei der Unterhaltung der Grünflächen sparen, mit der Folge, dass nicht mehr überall die Arbeiten im notwendigen Umfang durchgeführt werden können. Um trotzdem die öffentlichen Grünanlagen in der wünschenswerten Qualität zur Verfügung stellen zu können, bittet die Gemeinde um Ihre Unterstützung. Wenn Sie bereit und in der Lage sind, für eine größere oder kleinere Fläche, z.B. eine Grünfläche in Ihrer Straße oder für einen Straßenbaum eine Patenschaft in Form von praktischen Arbeiten, wie säubern, wässern oder Laub beseitigen zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Rathaus.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag - Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer Rathaus: 8276

Telefonische Erreichbarkeit des Bürgermeisters außerhalb der Dienstzeit: (privat) 2769571

Abfuhrtermin

Gelber Sack: Samstag, 17. Juni 2017

Öffnungszeiten Häckselplatz:

Samstags ab: 08.00 bis 16.00 Uhr

Es ist ausschließlich das Abladen von verholztem Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, mit einem Holzanteil von mindestens 50% erlaubt.

Es dürfen KEINE Wurzelstöcke, Rasen, Laub, Gartenzaun o. ä. abgeladen werden.

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED mit Hilfe des Bundes

Die Gemeinde hat sämtliche Straßenlampen auf LED umgerüstet. Möglich war dies u.a. auch durch eine Bezuschussung des Bundes aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz in Höhe von 90 %.

Die Stromeinsparung beträgt ca. 70 %.

Hierdurch konnte die Gemeinde einen Beitrag zur Stromeinsparung auf CO²-Reduktion leisten.

Öffentliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Grömbach hat in seiner Sitzung am 15.05.2017 gemäß § 95 der Gemeindeordnung (GemO) das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
	EUR	EUR	EUR
Einnahmen			
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	1.399.675,85	255.592,66	1.655.268,51
+ neugebildete Haushaltseinnahmereste		111.500,00	111.500,00
= Zwischensumme	1.399.675,85	367.092,66	1.766.768,51
- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		80.000,00	80.000,00
Summe bereinigter Solleinnahmen	1.399.675,85	287.092,66	1.686.768,51
Ausgaben			
Sollausgaben (= Anordnungssoll)	1.399.675,85	391.734,21	1.791.410,06
+ neu gebildete Haushaltsausgabereste	0,00	269.803,45	269.803,45
= Zwischensumme	1.399.675,85	661.537,66	2.061.213,51
- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	374.445,00	374.445,00
Summe bereinigter Sollausgaben	1.399.675,85	287.092,66	1.686.768,51
Unterschied			
Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen /. bereinigter Sollausgaben			
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird gemäß § 84 GemO zugestimmt.

Bei den Einnahmen wurden im Vermögenshaushalt insgesamt 111.500,00 € Haushaltsreste für den Zuschuss HLF (90.000,00 €) und den Zuschuss MTW (12.500,00 €) sowie den Zuschuss zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED (9.000,00 €) gebildet.

Bei den Ausgaben wurden im Vermögenshaushalt Haushaltsreste von insgesamt 269.803,45 € gebildet. Diese wurden für den Erwerb HLF (147.600,00 €), den Erwerb MTW (50.000,00 €), den Umbau des Feuerwehrgebäudes (18.203,45 €), die Sanierung der Unteren Straße (50.000,00 € Plankosten) um die Umrüstung der Straßenbeleuchtung (4.000,00 €) ins Haushaltsjahr 2017 übertragen.

Der Verwaltungshaushalt wird über eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 113.033,73 € (§ 22 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung) und der Vermögenshaushalt wird über eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 222.637,44 € ausgeglichen.

Die Summe der Soll-Einnahmen und der Soll-Ausgaben des kassenmäßigen Abschlusses für das Rechnungsjahr 2016 belaufen sich auf 3.655.211,18 €. Der Kassenbestand zum 31.12.2016 beträgt 546.942,43 €.

Die Vermögensrechnung wird auf 31.12.2016 wie folgt festgesetzt:

- Beteiligungen 210.971,32€
- Geldanlagen 1.242.747,04€
- Rückzahlungsverpflichtungen aus Darlehen 0,00€
- Allgemeine Rücklage 1.642.720,10€

Die Jahresrechnung liegt während der üblichen Dienststunden im Rathaus in Grömbach in der Zeit von **Diens- tag, 27.06.2017 bis Freitag, 07.07.2017** zu jedermanns Einsichtnahmen aus.

Grömbach, den 23. Juni 2017
gez. Pioch – Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 19. Juni 2017

Bausachen: Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Flst. Nr. 535/24, Drosselstraße 13

GRätin Mast wollte wissen, ob die Räume hinter der Garage zum Wohnraum dazu gehören. BM Pioch sagte, dass diese Räume nicht in der Wohnflächenberechnung berücksichtigt werden, es seiner Meinung nach auch kein Wohnraum sei, er aber die Baurechtsbehörde um Stellungnahme bittet. Einig war man, dass der Gemeinderat keine Einwände gegen das Baugesuch hat.

Bemängelt wurden die Sitzungsunterlagen, die nach Meinung einiger Gemeinderäte den Namen des Bauherren enthalten müssen. BM Pioch erklärte, dass es um die Bausache geht und nicht um den Bauherren. Wenn möglich, wird er den Wunsch der Gemeinderäte zukünftig beachten.

Öffentlicher Waldgang mit der Forstverwaltung

GR Hammann regte an, den Termin nach den Sommerferien zu legen, um dem Revierförster noch Zeit zu geben, geeignete Waldbilder zu finden. Dem stimmten auch die anderen Mitglieder des Gemeinderates zu. BM Pioch schlug noch vor, dass der Waldgang öffentlich sein sollte, das aber wurde von der Mehrheit der Gemeinderäte abgelehnt.

Bekanntgaben

Der Gemeinderat hat in der letzten nichtöffentlichen Sitzung Frau Reglin einstimmig als neue Mitarbeiterin im Kindergarten bestätigt.

BM Pioch gab bekannt, dass die schlimmsten Gefahrenstellen in der „Untere Straße“ und die Straße zur Pfaffenstube beseitigt wurden.

Die Erstellung eines Konzeptes für den Friedhof hat BM Pioch in Auftrag gegeben. Damit soll erreicht werden, dass die Gemeinde einen Fahrplan zur Sanierung des Friedhofes bekommt, der uns langfristig den Weg zeigt, wie der Grömbacher Friedhof zukunftsicher umgestaltet werden kann.

Aus den Reihen der Gemeinderäte wurde kritisiert, dass der Bürgermeister, ohne den Gemeinderat hinzuzuziehen, den Auftrag vergeben hat und man schließlich nicht weiss, was in Auftrag gegeben wurde. und wann das Konzept präsentiert wird. BM Pioch erklärte, dass er einer Empfehlung aus Pfalzgrafenweiler gefolgt sei. Die beauftragte Landschaftsarchitektin hat schon Projekte für Pfalzgrafenweiler geplant und die Verwaltung dort war immer mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Ausserdem sei die Vorgehensweise mit Altensteig abgesprochen, die zu 1/3 an den Kosten beteiligt sind.

Die Umorganisation der Raumnutzung im Lindenforum (unterer Bereich) ist auf wenig Gegenliebe gestossen. So wurde man sich schnell einig, am Status quo nichts zu ändern.

Die Verwaltung solle dafür Sorge tragen, dass die Rasengräber nur so und so lange geschmückt werden, wie es die Satzung vorschreibt, verlangte GRätin Mast. Nur dann kann das Grabfeld mit Rasen eingesät und vom Bauhof gemäht werden. GR Reutter schlug vor, die Bestattungsart Rasen-Doppelgrab mit in die Bestattungsarten mit aufzunehmen.

Dann fragte noch GR Scholz, ob es Bestrebungen gibt den „Hinterer Weg“ zur Völmesmühle zu richten. BM Pioch sagte dazu, dass er den Weg sehr wohl im Auge habe und mit Hr. Autenrieth eine Ortsbesichtigung plant.

Ende des amtlichen Teils

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische Kirchengemeinde

Grömbach / Wörnersberg Kirchstr. 5, 72294 Grömbach, Tel. 07453 / 8120

Pfarramt.groembach@elkw.de

Pfarrbüro: Maritta Müllner,

Dienstag: 8.30 – 11.30 Uhr, Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

www.groembach-evangelisch.de

Sonntag, 25.06. (Erntebitt / 2. So. n. Trinitatis)

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Erntebitt-Gottesdienst mit Abendmahl in Garrweiler (Pfr. Bihl) |
| 18.30 Uhr | Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus Grömbach mit Manfred Kohler aus Ebhausen |
| 19.30 Uhr | Monatlicher Gebetsabend im Gemeindehaus Grömbach |

Mittwoch, 28.06.

- | | |
|-----------|--|
| 15.00 Uhr | Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus Grömbach |
|-----------|--|

Sonntag, 02.07. (3. So. n. Trinitatis)

- | | |
|-----------|---|
| 09.30 Uhr | Gottesdienst in Grömbach (Pfr. Bihl) mit Sonderopfer für die Diakonie |
| 10.45 Uhr | Kinderkirche in Grömbach |

Erntebitt-Gottesdienst am 25. Juni

Der Erntebitt-Gottesdienst mit Abendmahl beginnt um 10.00 Uhr in Garrweiler. Bei schönem Wetter feiern wir den Gottesdienst auf dem Hof von Helmut und Irmgard Dantl, Trögweg 1, bei schlechtem Wetter im Bürgerhaus. - Doch egal, wie das Wetter auch sein wird und wo wir feiern, im Anschluss an den Gottesdienst sind alle recht herzlich zu einem kleinen Imbiss und Getränken eingeladen.

Urlaub im Pfarrbüro

Am Freitag, den 30.06.2017, ist das Pfarrbüro wegen Urlaub nicht besetzt.

Rechnungsauflegung

In der Zeit vom 26.06.2017 – 04.07.2017 kann der Bericht zur Jahresrechnung 2016 von den Gemeindemitgliedern nach telefonischer Voranmeldung im Pfarrbüro eingesehen werden.

WOCHENENDDIENSTE

-Rettungsdienst: Telefon 19222

-Ärzte an Wochenenden und Feiertagen:

Arzt: 01805 / 19292 - 155
Kinderarzt: 01805 / 19292 - 160
Augenarzt: 01805 / 19292 - 123
HNO: 01805 / 19292 - 127

-Zahnärztlicher Notdienst:

Zu erfragen beim DRK Telefon 07441 / 86714

-Apotheken-Notdienstplan

Der Notdienst wechselt täglich
Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Fr. 23.06. Stadt-Apotheke
Hauptstr. 48, Dornstetten
Stadt-Apotheke
Marktplatz 9, Haiterbach
Sa. 24.06. Apotheke am Markt
Poststr. 31, Altensteig
Enztal-Apotheke
Friedenstr. 6, Enzklösterle
Stadt-Apotheke
Wilhelmstr. 3, Horb
So. 25.06. Apotheke Wildberg

Marktstr. 20, Wildberg
Bühl-Apotheke
Hauptstr. 32, Schopfloch
Stadt-Apotheke
Julius-Heuss-Str. 21, Neubulach

Mo. 26.06. Central-Apotheke
Freudenstädter Str. 25, Nagold

bis 19.30 h Rosen-Apotheke
Rosenstr. 55, Altensteig

Di. 27.06. Apotheke am Schloss
Bondorfer Str. 4/1, Mötzingen
Schiller-Apotheke
Schillerstr. 14, Horb

bis 19.30 h Rosen-Apotheke
Rosenstr. 55, Altensteig

Mi. 28.06. Engel-Apotheke
Marktstr. 2, Eutingen im Gäu
Kur-Apotheke
Hauptstr. 33, Waldachtal (Lützenhardt)

bis 19.30 h Rosen-Apotheke
Rosenstr. 55, Altensteig

Do. 29.06. Schmidtsche-Apotheke
Marktstr. 13, Nagold
Seewald-Apotheke
Nagoldtalstr. 2, Seewald (Besenfeld)

bis 19.30 h Rosen-Apotheke
Rosenstr. 55, Altensteig

VEREINSNACHRICHTEN



SpVgg Grömbach

Homepage: www.spvgg-groembach.de

Nordic Walking Gruppe Grömbach

Walkingzeiten:

Dienstag: 19.00 Uhr Waldparkplatz

Donnerstag: 19.00 Uhr Sportplatz

DORFGEMEINSCHAFT GRÖMBACH

Einladung zur Sitzung



Die Mitglieder der Dorfgemeinschaft treffen sich am **Mittwoch, 28. Juni 2017** um **19.00 Uhr** im Schulungsraum des Feuerwehrhauses.

Themen:

- Aktuelle Termine
- Vorbereitung Most- und Backhausfest
- Sonstiges

FREIWILLIGE FEUERWEHR



www.feuerwehr-groenbach.de

Feuerwehr

Übung mit Garrweiler

Freitag,

23. Juni 2017

Treffpunkt:

20.00 Uhr Feuerwehrhaus

LANDRATSAMT

Abholung von Sperrmüll-, Schrott-, Elektro- und Elektronikschrott

In den nächsten Wochen beginnt im Landkreis Freudenstadt die zweite Abfuhr von Sperrmüll, Schrott und Elektronikschrott in diesem Jahr. Die genauen Abfuhrtermine stehen in den Abfuhrplänen, im Internet als PDF Kalender für den jeweiligen Wohnort zum Ausdrucken oder als Erinnerungsservice über die AbfallApp-FDS.

Am Abfuhrtermin sind mehrere Fahrzeuge im Einsatz. Ein Fahrzeug holt beispielsweise nur das Möbelholz ab, ein weiteres Fahrzeug nimmt den übrigen Sperrmüll mit. Beim Einsammeln des Elektro- und Elektronikschrotts werden die Geräte in verschiedene Gruppen sortiert. Um die Abfuhr zu erleichtern, ist der Sperrmüll, das Möbelholz und der Schrott und Elektronikschrott am besten separat bereitzulegen.

Die Abfuhr beginnt ab 6:30 Uhr. Sperrmüll wird nur in haushaltsüblichen Mengen mitgenommen.

Neben „echtem“ Sperrmüll wie zum Beispiel Stühle, Schränke, Sofas, Matratzen werden bei der Abfuhr immer wieder Fenster, Türen, Balkonbretter und Reifen dazugestellt. Diese Abfälle sind kein Sperrmüll und bleiben daher bei der Abfuhr stehen. Sie müssen von den Verursachern wieder weggeräumt werden. Fenster sind über Fachfirmen zu entsorgen. Abfälle aus Gebäude- renovierungen werden auf den Deponien/ Umladestatio-

nen Bengelbruck und Rexingen kostengünstig angenommen. Reifen werden gegen Gebühr in jedem Recycling-Center angenommen.

Was zur Abfuhr gehört und was nicht ist in der Abfallfi- bel auf den Seiten 32 bis 37, dem Abfall-ABC (Seite 55 bis 66) zu finden.

Bei Fragen zur Sperrmüll-, Schrott- und Elektronik- schrottabfuhr geben die Abfallberaterinnen des Land- kreises Freudenstadt gerne Auskunft (Servicetelefon 0800 9638527).

SONSTIGES



Sozialstation Pfalzgrafenweiler – Waldachtal - Grömbach

Das Büro der Sozialstation befindet sich in der Haupt- strasse 5 in Pfalzgrafenweiler. Bürozeiten sind Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Tele- fon Nummer 07445- 6336, individuell auch am Nachmit- tag, bitte dann telefonisch einen Termin vereinbaren.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

-Gruppe Freudenstadt-

Wir sind eine Gruppe von Betroffenen aller Krebser- krankungen und treffen uns immer am ersten Mittwoch im Monat, im Raum der Kreisgeschäftsstelle des Deut- schen Roten Kreuzes, Hirschkopfstraße 18, in Freuden- stadt ab 18.30 Uhr.

Unser nächstes Treffen findet **am 05.07.2017** statt. The- ma: Kräuterabend mit Anneliese Weinmann
Selbstverständlich sind auch Betroffene, deren Erkran- kung schon eine Weile zurückliegt, jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt es unter Telefonnummer 07440- 91 32 53/ Christiane Schmid oder unter www.frauenselbsthilfe.de



Der Landfrauenverband Freudenstadt e.V.
lädt ein zum **Internationalen Fachkongress
LAND.FRAUEN.ZUKUNFT**

Am **Mittwoch, 05.07.2017 um 9:30 Uhr**

Ort: Kurhaus Bad Herrenalb

Weitere Infos: Landfrauenverband Württemberg-Hohenzollern, Telefon: 0751/3607-60

Wir freuen uns über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

SPRUCH DER WOCHE

Sommeranfang ist am 21. Juni 2017

In vielen Kulturen sind Bräuche und Riten mit dem Sommerbeginn verbunden, in Deutschland zum Beispiel das Sonnwend- oder Johannisfeuer. Ansonsten gilt der Sommer auch als die Jahreszeit der gesteigerten Lebensfreude. Dieses wird besonders auf, durch die höheren Temperaturen veranlasste, Aufenthalte im Freien zurückgeführt, wodurch die Natur vermehrt wahrgenommen wird.

Anzeigen

Landmetzgerei Heinzelmann Verkaufswagen Peter Baur

Angebote 29. Juni 2017

Schweinebauch	100 g	0,69 €
Majoran-Grillwürste	100 g	0,99 €
Lyoner	100 g	0,99 €

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 13.30 - 14.30 Uhr beim Waldhorn



EISVOGELPFAD
SEEWALD
Friedrich in Schwyz
ERZGRUBE

„Wasser-Dichtung“ mit den Wortdompteuren



Der Titel allein ist schon Programm. Mit Witz, Scharfsinn und Ironie entführen die Wortdompteure mit ihren Geschichten die Zuhörer in die Welt des Wassers. So unterschiedlich die Vortragenden sind, so verschieden sind auch ihre Geschichten. Freuen Sie sich auf unterhaltsame Stunden am See. Die abendliche Stimmung und die Naturbühne bilden hier den perfekten Rahmen. Bei schönem Wetter wird auf der Liegewiese vor dem Eisvogel-Infopavillon vorgetragen, sonst im Waldklassenzimmer.

Termin	Freitag, 23. Juni 2017 um 20.00 Uhr
Treffpunkt	Infopavillon am Eisvogelpfad in Seewald - Erzgrube (beim Nagoldeinlauf in den Stausee)
Kosten	Keine. Die Wortdompteure freuen sich über eine Spende.
Anmeldung & Info	Anmeldung erforderlich bis 11.30 Uhr am Vortag bei der Seewald-Touristik, Telefon 07447 - 946011

Aktuelle Info bei der Seewald-Touristik unter www.seewald.eu



72297 Seewald • Telefon 0 74 48 - 477 • Dienstag Ruhetag

Ab sofort Gerichte rund um:

- frische Pfifferlinge -

Bei schönem Wetter:
Biergarten geöffnet

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag u. Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Auf Ihr Kommen freut sich
Familie Gauß